

Qualifiziert

Hallo Dennis, hallo Lilli,

ich *räusper*, äh mir fehlen gerade die Worte.

Vor Freude - darüber, dass so viel schon gelungen scheint daran. Jedenfalls so viel, dass viel rüberkommt. :)

Vielleicht schaffe ich es, wenigstens ein paar Worte zu sagen?

Zumindest dies: mir ist jetzt immer deutlicher, dass ich den Titel wirklich treffender hinkriegen muss.

Die Ausgangsituation, der Anker im Heute oder der Aufhänger, ist zumindest Dennis noch nicht deutlich genug geworden und Lillis Vorschlag wiederum wäre mir zu passend und zu lyrisch-schön:

LI hockt vor der Aufgabe, einen profanen "Qualifizierten Lebenslauf" raushauen zu müssen. Hockt da also - in leicht vorgerücktem Alter (sonst hätte sie weder den Projektor noch Böll lebend sehen und hören können) - und kriegt es nicht mehr hin - jedenfalls nicht wie gefordert. Weil sich ihr vor dem Hintergrund "qualifiziert" und "Lebenslauf" inzwischen ganz andere Fragen / Gedanken / Bilder auftun.

Und dann kommt halt so was bei raus: Nicht das geforderte.

Momentan wälze ich in Gedanken an einem ganz profanen Titel in die Richtung:

Ihrem Bewerbungsschreiben fügen Sie bitte bei...

... um das Ergebnis trocken-real zu konterkarieren (falls man das so sagt). Und ihre leicht absurde Situation zu verdeutlichen. Dass sie das heute immer noch tun muss: ihre Qualifikationen herunter schreiben. Was ihr folglich auch nicht gelingt. Weil für sie in diesem Zusammenhang ganz andere Dinge in den Fokus geraten.

In diesem Rahmen bewegt sich das Gedicht. Es zeigt weniger fokussiert eine stattgefunden habende Entwicklung auf, als erst jetzt in LIs Rückschau hergestellte Bezüge, Verbindungen, Kontinuitäten, und eben auch Brüche, Fragen, Ungeklärtes wie Lilli sie benennt, eben auch:

Zitat: kein glatt verlaufenes Leben oder das sich in Zufriedenheit einrichtet - sondern ganz im Gegenteil

Was sich auch in der Ausgangssituation und im Titel spiegeln soll.

... das war's dann mit Worten für heute ... :wink:

Mensch Leute, ich bin echt am schlucken gerade. Immer noch vor Freude. Auch, weil ich selbst sehr daran hänge an diesem Gedicht - was ich wohl jetzt erst so richtig merke.

LG, Literättin



Qualifiziert

Lesen Sie <u>hier</u> die komplette Diskussion zu diesem Text (<u>PDF</u>).